

Niederschrift

- Nicht Zutreffendes streichen -

über die Sitzung des Wahlausschusses zur Entscheidung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Integrationsbeirats der Stadt Lüdenscheld

am 26. September 2004

- I. Zur Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl zum Integrationsbeirat und zur Entscheidung über ihre Zulassung trat heute am 16. August der Wahlausschuss zusammen.

Es waren erschienen:

1.	Herr Beigeductor Stk. Karl Heim-Bohnen	als Vorsitzender
2.	Herr Fröhling	als Beisitzer/in
3.	Ratsherr Wolf Reines Cassee	als Beisitzer/in
4.	Ratsherr Ingo Diller	als Beisitzer/in
5.	Ratsherr Jens Holzrichter	als Beisitzer/in
6.	Ratsherr Bernd Schulte	als Beisitzer/in
7.	Ratsherr Renate Lazar	als Beisitzer/in
8.	Ratsherr Heinz Ridiger Ortel	als Beisitzer/in
9.	Ratsherr Margarete Klum	als Beisitzer/in
10.	Ratsherr Jens Vof	als Beisitzer/in
11.	Frau Lisa Seustles	als Beisitzer/in

Ferner waren zugezogen:

1.	Herr Arno Biedlo	als Schriftführer
2.	Herr Wolf-Dieter Theisen, Herr Wolfgang Vater	als Hilfskraft

Der Vorsitzende eröffnete um 16:30 Uhr die Sitzung damit, dass er die Beisitzer und den Schriftführer zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Tatsachen, insbesondere über alle dem Wahlgeheimnis unterliegenden Angelegenheiten, verpflichtete.

Der Vorsitzende stellte fest, dass Zeit, Ort und Gegenstand der Sitzung entsprechend der Satzung für die Wahl des Integrationsbeirats bekannt gemacht und die Vertrauenspersonen der Wahlvorschläge schriftlich geladen worden sind.

- II. Der Vorsitzende legte dem Wahlausschuss folgende Wahlvorschläge für die Wahl des Integrationsbeirats vor.

	Kennwort des Wahlvorschlags	eingegangen am	Uhrzeit
1.	MKW	03.08.2004	09:30
2.	Göbeli	06.08.2004	11:30
3.			
4.			
5.			
6.			

Er berichtete über das Ergebnis seiner Vorprüfung.

- III. An Hand der auf den Wahlvorschlägen befindlichen Eingangsvermerke stellte der Wahlausschuss fest, dass kein Wahlvorschlag/~~folgende Wahlvorschläge~~-verspätet eingegangen ist/~~sind~~:-

	Kennwort des Wahlvorschlags	eingegangen am	Uhrzeit
1.			
2.			
3.			

Die Vertrauensperson/en jedes betroffenen Wahlvorschlags wurde/n gehört.

Der Wahlausschuss wies sodann den verspätet eingegangenen Wahlvorschlag/die verspätet eingegangenen Wahlvorschläge durch Beschluss zurück.

- IV. Bei der Prüfung der übrigen Wahlvorschläge ergaben sich keine Mängel/~~folgende Mängel~~.
(Wahlvorschlag und Art der Mängel angeben):

Zu den festgestellten Mängeln wurde/wurden die Vertrauensperson/en des betroffenen Wahlvorschlags/die Vertrauensperson/en der betroffenen Wahlvorschläge gehört.

Der Wahlausschuss beschloss sodann, folgenden Wahlvorschlag/folgende Wahlvorschläge zurückzuweisen /Wahlvorschlag und Zurückweisungsgrund angeben):

- V. Der Wahlausschuss beschloss, bei folgenden Wahlvorschlägen zur Vermeidung von Verwechslungen folgende Unterscheidungsbezeichnungen beizufügen:

--

- VI. Der Wahlausschuss beschloss, in den folgenden Wahlvorschlägen folgende Bewerber zu streichen (Wahlvorschlag, Bewerber und Grund angeben):

--

- VII. Der Wahlausschuss beschloss, unter Berücksichtigung der Beschlüsse gemäß Abschnitt V. und VI. folgende Wahlvorschläge zuzulassen:

1.	——— <i>Siehe Anlage 1</i> ———
2.	
3.	
4.	
5.	
6.	
7.	
8.	
9.	
10.	
11.	
12.	

Die zugelassenen Wahlvorschläge mit den Namen der zugelassenen Bewerber in der zugelassenen Reihenfolge sind als Anlagen Nr.

--

beigefügt.

VIII. Der Vorsitzende gab die Entscheidungen des Wahlausschusses im Anschluss an die Beschlussfassung, bei der Zurückweisung oder Streichung von Bewerbern unter kurzer Angabe der Gründe, bekannt und wies darauf hin, dass die Entscheidungen vorbehaltlich einer Prüfung von Amts wegen endgültig sind.

Der Wahlausschuss war gemäß der Wahlordnung Integrationsbeirat beschlussfähig.
Er beschloss mit Stimmenmehrheit; bei Stimmengleichheit gab die Stimme des Vorsitzenden den Ausschlag.

IX. Alle Eintragungen in dieser Niederschrift wurden vorgelesen.
Die Niederschrift wurde von dem Vorsitzenden, den Beisitzern/Beisitzerinnen und dem Schriftführer genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Ort, Datum

Lüdenscheid, den 16. August 2004

Der Vorsitzende

[Handwritten signature]

Der Schriftführer

[Handwritten signature]

Die Beisitzer/innen

1.	<i>[Handwritten signature]</i>
3.	<i>[Handwritten signature]</i>
5.	<i>[Handwritten signature]</i>
7.	<i>[Handwritten signature]</i>
9.	<i>[Handwritten signature]</i>

2.	<i>[Handwritten signature]</i>
4.	<i>[Handwritten signature]</i>
6.	<i>[Handwritten signature]</i>
8.	<i>[Handwritten signature]</i>
10.	<i>[Handwritten signature]</i>